

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.11.2004
--

im Rathaus Körle, Sitzungssaal

Beginn: 19.35 Uhr Ende: 19.57 Uhr

Anwesenheit

- a) Anwesende Mitglieder der Gemeindevertretung
(stimmberechtigt):
14 Gemeindevertreter/-innen laut beiliegender Anwesenheitsliste
- b) Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstandes
(nicht stimmberechtigt):
siehe beiliegende Anwesenheitsliste
- c) Es fehlten entschuldigt:
siehe beiliegende Anwesenheitsliste

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 11.11.2004 auf Montag, den 22.11.2004 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einbringung der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2004
2. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Teilungssatzung der Gemeinde Körle

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher nichtöffentlicher Sitzung statt.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom

Lfd. Nr.	TOP	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmung Ja/Nein/Enth.
124	1	Bürgermeister Gerhold bringt den Ersten Nachtrags- haushalt 2004 ein. Die Haushaltsrede liegt dem Protokoll in der Anlage bei.	
125	2	Gemeindevertreter Oetzel kündigt für die SPD Zustimmung zur Aufhebung der Teilungssatzung an. Gemeindevertreter Greiner (CDU) sieht in der Aufhebung eine Entbürokratisierung und Erleichterung für die Bürger. Auch Gemeindevertreter Bockskopf (FDP) stimmt der Aufhebung zu.	
		<p>Beschluss: Die Teilungssatzung der Gemeinde Körle vom 09.03.1998 wird aufgehoben.</p>	14 0 0

Vorsitzender Carli weist darauf hin, dass die Gemeinde Körle vor der Kommunalwahl 2006 mit der Einwohnerzahl möglicherweise über 3000 kommt. Somit würde sich die Zahl der Gemeindevertreter auf 23 erhöhen. Die Gemeindevertretung hat jedoch die Möglichkeit bis 15 Monate vor der Wahl die Zahl der Gemeindevertreter auf 15 zu beschränken. Dazu wird er in der nächsten Sitzung am 13.12. einen entsprechenden Punkt auf die Tagesordnung nehmen.

Carli, Vorsitzender

Glöckner, Schriftführer